



Die Neue Mittelschule 2016/17

Information zur Einschreibung
an den Neuen Innsbrucker Mittelschulen

Inhalt

Vorwort

Bürgermeisterin Mag.^a Christine Oppitz-Plöger
Pflichtschulinspektor Wolfgang Haslwanter
Stadtrat Ernst Pechlaner

Neue Mittelschulen - Grundsätzliches

NMS Hötting (Natur-Technik-Umwelt)

Neue Sportmittelschule Hötting-West

Neue Musikmittelschule Innsbruck

NMS Olympisches Dorf (Wirtschaft)

NMS Pembaurstraße (Technik Naturwissenschaften)

NMS Gabelsbergerstraße (Interessendifferenzierte Schwerpunktsetzung)

Neue Sportmittelschule Reichenau

NMS Kettenbrücke (Kommunikation)

NMS Dr. Fritz Prior (Sprachförderung-Computer-Gesundheit)

NMS Wilten (Fremdsprachen)

NMS Müllerstraße (Kreativität)

Tagesheim Neue Mittelschulen Innsbruck

Pädagogisches Konzept

Organisatorische Hinweise

Weitere Schulen

Praxisschule

Schule für sehbehinderte und blinde Kinder

inklusive Schule

3

4

5

6

8 Hötting

10 Hötting West

12 Olympisches Dorf

14

16 Pradl

18

20 Reichenau

22 Saggen

24

26 Wilten

28

30

32

34

35

36

Vorwort

Neue Mittelschulen schulen fürs Leben

Sich nach der Volksschule für die geeignete Schulform zu entscheiden, ist eine Herausforderung. Sie haben sich für das Profil einer Neuen Mittelschule entschieden, dazu darf ich gratulieren!



Mit dem Schuljahr 2015/16 ist österreichweit die erste Phase der flächendeckenden Einführung der Neuen Mittelschule abgeschlossen. In unserer Stadt setzen wir bereits seit dem Schuljahr 2010/11 auf diese zukunftsorientierte Schulform.

Die Neuen Mittelschulen in Innsbruck bereiten junge Menschen auf das Leben vor und gehen dabei auf die vielseitigen Interessen der Zehn- bis 14-Jährigen ein. Das Angebot reicht dabei von Technik, Kreativität und Fremdsprachen bis zu Sport, Tourismus und Musik. Eine Spezialisierung fällt hier leicht.

Motivierte LehrerInnen sind der Schlüssel zur erfolgreichen Umsetzung dieser gelebten neuen Lernkultur. Sie planen und gestalten den Unterricht gemeinsam in Teams. Für die SchülerInnen bedeutet dies mehr Freiheit und Eigenverantwortung beim Lernen und weniger Frontalunterricht.

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern!

Ich freue mich auf die Fortschreibung der Erfolgsgeschichte der Neuen Mittelschulen. Dieser Schultyp ist zukunftsweisend, eröffnet neue Chancen und bereitet jede Schülerin und jeden Schüler optimal auf ihre/seine nächsten Bildungsschritte vor.

Euch SchülerInnen wünsche ich viel Spaß beim Lernen und einen guten Start ins neue Schuljahr!

Christine Oppitz-Plöger

Mag.^a Christine Oppitz-Plöger
Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Innsbruck
Innsbruck, im Oktober 2015

Vorwort

Willkommen in der Neuen Mittelschule!

Die Neue Mittelschule öffnete im Herbst 2008 ihre Tore, um Zehn- bis 14-Jährigen Schülerinnen und Schülern bestmögliche Bildung und somit bestmögliche Chancen zu bieten. Nun ist die Neue Mittelschule Regelschule. Diese zentrale Bildungsreform ist ein wichtiger Schritt, um den Anforderungen der heutigen Gesellschaft gerecht zu werden und an europäische Standards anzuschließen. Zahlreiche Eltern haben seither der Neuen Mittelschule ihr Vertrauen geschenkt und ihre Kinder in Neuen Mittelschulen in Innsbruck angemeldet. In der Neuen Mittelschule sollen Druck und Stress von den Kindern genommen und viel Platz für Entwicklung geboten werden. Nach der Volksschule besuchen die Schülerinnen und Schüler nun eine gemeinsame leistungs- betonte Schulform und lernen dort mit- und voneinander. Der Leistungsdruck in der vierten Klasse Volksschule entfällt und jedes Kind hat noch genügend Zeit, in den folgenden vier Jahren seine Talente zu entdecken, bevor eine Entscheidung für den weiteren Bildungsweg getroffen werden muss. Individuelles Fördern ist der Leitgedanke der Neuen Mittelschule.



Schule der Zukunft! Die Neue Mittelschule ist die Schule der Zukunft mit einer neuen leistungsorientierten Lehr- und Lernkultur. Individuelle Zuwendung und Förderung sind die Säulen dieser gemeinsamen Schule der Zehn- bis 14-jährigen. Chancengerechtigkeit und die Förderung aller Talente sind unser gemeinsames Ziel.

Angebot wird weiter ausgebaut! Neben den bereits bestehenden Schwerpunkten wie Natur-Technik-Umwelt, Sport, Musik, Wirtschaft, Technik-Naturwissenschaften, Modulare Unterstufe, Kommunikation, Sprachförderung-Computer-Gesundheit, Fremdsprachen und Kreativität, wird das Angebot an den Innsbrucker Mittelschulen fortlaufend erweitert. Alternative Pflichtgegenstände, Spezialkurse im Bereich der Informationstechnologie und qualitätsvolle schulische Tagesbetreuung seien hier stellvertretend angeführt.

Um das vielfältige Angebot der Neuen Mittelschulen kennenzulernen, möchte ich Sie recht herzlich zum Besuch der Tage der offenen Tür im Jänner einladen.
Detaillierte Informationen finden Sie in dieser NMS-Broschüre.



Wolfgang Haslwanger
Pflichtschulinspektor Bildungsregion Innsbruck-Stadt

Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler!
Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!



Die Schulzeit ist einer der prägendsten Lebensabschnitte eines Menschen. Hier erwirbt man das Rüstzeug für das weitere Fortkommen, Lebensfreundschaften entstehen und man entdeckt die Talente, Vorlieben und auch Schwächen von sich selbst.

Deswegen ist es auch so unheimlich wichtig genau zu überlegen, welche Schule, welchen Schwerpunkt, welches Programm den zukünftigen Bildungsweg und damit auch Lebensweg prägen soll.

Die Neuen Mittelschulen in Innsbruck bieten eine breite Palette an Möglichkeiten. Unter den zahlreichen Schwerpunkten Sport, Musik, Natur, Technik, Fremdsprachen, Kreativität, Wirtschaft, Tourismus und Berufsorientierung sollte für jede und jeden etwas dabei sein.

Um einen ersten Überblick über dieses große Angebot in den Neuen Mittelschulen zu gewinnen, wurde diese Broschüre erarbeitet und zusammengestellt. Sie soll Ihnen die Wahl der Schule erleichtern, die den individuellen Fähigkeiten und Talenten Ihres Kindes am besten entspricht und dadurch die Stärken und auch Schwächen effektiv fördern kann.

Die Woche der Offenen Tür an allen Neuen Mittelschulen in Innsbruck ist ein zusätzliches Angebot, um sich direkt Vorort ein Bild über die Schulen, die Lehrpersonen und Klima machen zu können. Lernen Sie die Angebote kennen.

Ich wünsche Ihrem Kind und Ihnen, dass Sie die passende Schule finden. Denn eine gute Bildung ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft!
Herzlichst



Ernst Pechlaner
Stadtrat

Die Neue Mittelschule – Grundsätzliches

Tage der offenen Tür

Vom 11. – 22. Jänner 2016 finden an den Neuen Innsbrucker Mittelschulen Tage der offenen Tür statt. Dabei wird Ihnen und Ihrem Kind Gelegenheit geboten, alle Schulen samt ihren Schwerpunkten persönlich kennen zu lernen. Die genauen Termine finden Sie in dieser Broschüre bei den jeweiligen Schulen bzw. auf deren Homepages.

Schwerpunkte der Neuen Innsbrucker Mittelschulen

Alle Neuen Mittelschulen führen einen Schwerpunkt, den Sie in dieser Broschüre bei den einzelnen Schulen dargestellt finden. Alle SchülerInnen der Volksschulen können sich für einen Schwerpunkt in den Neuen Mittelschulen anmelden. Die Aufnahme erfolgt nach Maßgabe der Plätze. Für die Schwerpunkte Sport und Musik ist ein Aufnahmetest abzulegen.

SchülerInneneinschreibung: 17. – 19. Februar 2016

Die Einschreibezeiten sind am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr, am Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Bitte die Schulnachricht der 4. Klasse Volksschule und die Sozialversicherungskarte mitnehmen.

Nacheinschreibungen sind bis 26. Februar 2016 möglich.



Neue Mittelschule Hötting

Schwerpunkt Natur-Technik-Umwelt

NTU – nettes Team und natürlich toller Unterricht

Forschen, lernen, entdecken

- ▶ Natur in ihrer Vielfalt erfahren
- ▶ Techniken im Umgang mit der Natur kennen lernen und praktisch erproben
- ▶ Zusammenhänge und Vernetzungen in unserer Welt verstehen
- ▶ auf weiterführende Schulen vorbereiten
- ▶ Partnerschule: HTL Innsbruck, Trenkwalderstraße
- ▶ praktisches Arbeiten und Üben im Biologie-Unterricht (z.B. im Schulgarten)
- ▶ jährlich Projekte mit/im Botanischem Garten
- ▶ jährliche klassen- und schulstufenübergreifende Projektwoche zu bestimmten Schwerpunktthemen (z.B. Wasser, Ernährung, Landwirtschaft, u.v.m.)
- ▶ „Laborstunden“ in Kleingruppen in naturwissenschaftlichen Fächern (Physik, Chemie, Biologie)

Voll bio: seit 2005 ÖKOLOG-Schule (www.umweltbildung.at)

- ▶ Kooperation mit anderen ÖKOLOG-Partnerschulen und –betrieben
- ▶ Projektteilnahme „Gesunde Pause gestalten“ und „Gesunde Jause“ (aktive Große Pause auf 25 Minuten erweitert!)

Integration

In allen vier Jahrgängen werden äußerst erfolgreich Integrationsklassen geführt.

Schulische Nachmittagsbetreuung

- ▶ gemeinsames Mittagessen
- ▶ individuelle Aufgaben- und Lernbetreuung durch Lehrpersonen bis 16.10 Uhr
- ▶ abwechslungsreiche Freizeitbetreuung mit vielen Aktivitäten

Zusätzliche Angebote

- ▶ Projekttage, Lehrausgänge, Exkursionen, Sportwochen, Wienfahrt, berufspraktische Wochen mit Partnerbetrieben

Fürstenweg 13, 6020 Innsbruck
Tel: 0512 / 28 27 88 - 120, Fax: 0512 / 28 27 88 - 124
e-mail: direktion@nms-hoetting.tsn.at
www.nms-hoetting.tsn.at

Leitung: DadNMS SR Dipl. Päd. Griesser Claus, BEd



NEUE MITTELSCHULE

HÖTTING

- ▶ Erste-Hilfe-Kurse mit Zertifikat in der 8. Schulstufe (gilt für Führerschein!)
- ▶ Berufsorientierung, Bildnerisches Gestalten, Darstellendes Spiel, Informatik, Schach, Soziales Lernen, Tastaturschreiben
- ▶ individuelle Berufsberatung
- ▶ große multimediale Schulbibliothek
- ▶ Möglichkeit zum Erwerb der Module des ECDL-Führerscheins
- ▶ Schulbiotop und Versuchsgarten
- ▶ modernste Schulküche
- ▶ gemeinsame multikulturelle und multireligiöse Feste und Feiern

Schulbesichtigung

Informationen, Unterrichtsbesuche und Schulführungen – auch klassenweise – jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung möglich. Sie sind herzlich willkommen!!
Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch und/oder Anruf!!

Tag der offenen Tür:
Donnerstag, 21. Jänner 2016
15.00 – 17.00 Uhr



Neue Sportmittelschule Hötting-West

Football Akademie

Wir bieten als Sport-NMS

FOOTBALL AKADEMIE für alle sportinteressierten Mädchen und Buben, geeignet für alle Sportarten, mit oder ohne Vereinszugehörigkeit

Wir bieten für alle

- ▶ Lerncoaching & Berufsinformation: u.a. Stärkenportfolio, Betriebsbesuche
- ▶ Lernen von Sozialkompetenzen: Kommunikation – Konfliktlösung – Teamarbeit
- ▶ Tastaturschreiben am Computer
- ▶ Moderne Schulküche und Schulbibliothek (mit über 4000 Büchern)
- ▶ Sport und Projektwochen, Wettkampfteilnahmen, Wienwochen
- ▶ Zusatzangebote: ECDL (Europäischer Computerführerschein), Geometrisches Zeichnen – Vertiefung

Schulische Tagesbetreuung mit Gütesiegel

- ▶ Gemeinsames Mittagessen
- ▶ Betreutes Lernen, Fachkräfte helfen dir individuell und gezielt weiter.
- ▶ Hausaufgabenbetreuung bis 16.05 Uhr

In der Football Akademie bieten wir

- ▶ eine profunde Schulausbildung gemeinsam mit einer polysportiven Sportausbildung
- ▶ ein exzellentes Sportangebot im Ausmaß von sieben Wochenstunden.
- ▶ Bildung einer pädagogischen Corporate Identity mit u. a. eigenen Schuljacken, gebrandetem Klassenzimmer,...
- ▶ Eine einzigartige Sport-Infrastruktur mit Rasenplatz, Kunstrasenplatz, riesige 3-fach Turnhalle, Leichtathletik-Laufbahn, Beachvolleyball- und Eislaufplatz
- ▶ Top-Trainer mit Landesverbandstrainer Paul Lasch, Sportwissenschaftler Andreas Pröller und Cheerleader-Spezialtrainerin Barbara Bisjak-Schütz

Viktor-Franz-Hess-Straße 9, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 28 57 65 - 130, Fax: 0512 / 28 57 65 - 134
e-mail: direktion@nms-hoettingwest.tsn.at
www.nms-hoettingwest.tsn.at



Leitung: DadNMS Dipl. Päd. Othmar Praxmarer
Akademieleiter: Mag. Daniel Dieplinger

NEUE SPORTMITTELSCHULE

HÖTTING-WEST

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Freitag, 22. Jänner 2016, 14.30 – 17.00 Uhr

Schulführungen, Mitmachprogramm und Anmeldung zur sportmotorischen Eignungsprüfung 15.00 und 16.00 Uhr Informationsvortrag zur Footballakademie (Mag. Daniel Dieplinger, Leiter der Footballakademie)

Beratung und Schulführung nach Voranmeldung jederzeit möglich!

Für die Footballakademie:

Sportmotorische Eignungsprüfung und Erstaufnahmegespräch

Überprüfung der koordinativen Fähigkeiten (Sportkleidung nicht vergessen)
Freitag, 29. Jänner 2016, 14.30 – 17.00 Uhr

Anmeldung bis Dienstag, 26. Jänner 2016



Mit Sport in vier Jahren auf Top-Schul-Niveau

www.football-akademie.at

Neue Musikmittelschule Innsbruck

Schwerpunkt Musik

Deine Neue Mittelschule, ...

... die alle Voraussetzungen für deine erfolgreiche Zukunft mitbringt.

- Maschinschreiben am PC in der 1. Klasse
- Informatik als Freirganstand in der 2. und 3. Klasse
- eine Wochenstunde „Soziales Lernen“ in allen vier Schuljahren zur Festigung der Klassengemeinschaft und zum Erlernen von Konfliktlösungstechniken.
- Berufsorientierung: ein Pflichtfach für alle SchülerInnen der 4. Klassen
- Informatik als Freirganstand in der 2. und 3. Klasse

... die dich zu selbstständigem Arbeiten hinführt.

- Unterrichten in Kleingruppen bzw. im Team
- Förderung individueller Begabungen
- selbstständiges Erarbeiten von Themen
- fächerübergreifender Unterricht im Zuge von Projekten

... die für dich, als musikbegeisterten jungen Menschen ideal ist.

- gratis ein Instrument erlernen
- Singen und Musizieren in Klassen-, Schulchören und Kleingruppen, Ensemblespielgruppen, Schulorchester
- Bewegung und Tanz, Hörerziehung, Musikkunde
- Aufführung von Musicals und Konzerten

... die das musikalische Aushängeschild der Stadt Innsbruck ist.

- Auftritte bei verschiedenen Anlässen
- Musikalische Umrahmung verschiedener Veranstaltungen der Stadt Innsbruck wie „Eine Stadt sagt Danke“, Innsbrucker Christkindleinzug, ...

Kajetan-Sweth-Straße 14, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 26 33 79 - 150, Fax: 0512 / 26 33 79 - 154
e-mail: direktion@mms-innsbruck.tsn.at
www.mms-innsbruck.tsn.at

Leitung: DinadNMS Inge Ritzer



NEUE MUSIKMITTELSCHULE
INNSBRUCK

... die durch den Tagesheimverein für individuelle
Nachmittagsbetreuung sorgt

- Mittagessen (€ 4,50 pro Essen) oder selbst mitgebrachte Jause bzw. Essen zum Aufwärmen in der Mikrowelle
- Nachmittagsbetreuung durch unsere LehrerInnen für Lernstunden und Freizeit
- Kosten: € 20,00 pro Monat, neunmal pro Schuljahr

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 20. Jänner 2016, 14.00 – 16.30 Uhr

Gerne können Sie mit Ihrem Kind unsere Schule nach telefonischer Vereinbarung mit der Direktion besichtigen.

Musikalischer Eignungsprüfung

Mittwoch, 24. Februar 2016

Nähre Informationen und Unterlagen erhalten Sie bei der Einschreibung.
Die Zeiten für den Eignungstest werden bei der Einschreibung festgelegt.



Neue Mittelschule Olympisches Dorf

Schwerpunkt Wirtschaft

Die Neue Mittelschule Olympisches Dorf mit Schwerpunkt Wirtschaft bereitet die Schüler-Innen auf weiterführende Schulen und auf den Eintritt in das Berufsleben vor.

Erleichtert wird der Übertritt in

- ▶ Handelsakademie
- ▶ Handelsschule
- ▶ Fachschule für wirtschaftliche Berufe
- ▶ Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe
- ▶ Kaufmännische Berufe

Wir erreichen diese Ziele durch ein sowohl inhaltlich als auch methodisch modernes Bildungsangebot sowie neue Lehr- und Lernmethoden. Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Arbeitsorganisation sind an der Neuen Mittelschule nicht nur Schlagwörter, sondern gelebte Unterrichtsrealität.

Zusätzliche Fächer und Angebote

- ▶ Informatik ab der 1. Klasse
- ▶ Wirtschaftskundlicher Projektunterricht
- ▶ Wirtschaftliches Rechnen
- ▶ Italienisch als Freiangebot
- ▶ Betriebskundungen
- ▶ Berufsorientierung
- ▶ Computerführerschein (ECDL)
- ▶ Soziales Lernen
- ▶ Unterricht mit neuen Lernformen
- ▶ Berufsorientierung mit berufspraktischer Woche
- ▶ Kommunikations- und Bewerbungstraining
- ▶ Sport- oder Projektwochen in allen Schultufen

Kajetan-Sweth-Straße 14, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 26 11 01 - 160, Fax: 0512 / 26 11 01 - 164
e-mail: direktion@wms-innsbruck.tsn.at
www.nms-olympischesdorf.tsn.at

Leitung: DadNMS OSR Roland Zaggi



NEUE MITTELSCHULE

OLYMPISCHES DORF

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 20. Jänner 2016, 14.30 – 16.30 Uhr

Weitere Schulführungen nach Voranmeldung möglich!



Neue Mittelschule Pembaurstraße

Schwerpunkt Technik und Naturwissenschaft
mit Bezug auf Ernährung und Gesundheit

Pädagogisches Konzept

Unsere Schule vermittelt jungen Menschen Freude an der Technik und bietet gleichzeitig ein Konzept für die Balance zwischen gesunder Ernährung und Bewegung. Wir legen auch besonderen Wert auf die Entwicklung von Selbstsicherheit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit und Selbstständigkeit.

Technische Fächer

Das Angebot reicht von verstärktem Unterricht in Physik und Informatik, von geometrischem Zeichnen bis zum Chemieunterricht und zum Technischen Werken.

Schulprogramm

Der Unterricht findet im Klassenverband statt, "Team-Teaching" wird bei uns in den Hauptfächern praktiziert. In den dritten und vierten Klassen bieten wir "Berufsorientierung" an, die vierten Klassen nehmen an einem Berufsprojekt mit "Schnuppertagen" teil. Projekttage und Exkursionen sowie Winter- und Sommersportwochen finden jedes Jahr statt.

Lehren und Lernen

Für unsere LehrerInnen ist es wichtig, eine positive Atmosphäre in den Klassenzimmern zu schaffen und die Kinder mit Respekt zu behandeln. Da wir neue Wege des Lehrens und Lernens beschreiten, fördern wir Begabungen und berücksichtigen auch die unterschiedlichen Voraussetzungen. In den 4. Klassen bieten wir den SchülerInnen, die eine weiterführende Schule besuchen, zusätzliche Förderstunden in den Hauptfächern an.

Lebensraum Schule

In unserer Schule geben wir den Kindern die Möglichkeit, ihre Stärken kennen zu lernen, damit sie für die Herausforderungen, die das Leben mit sich bringt, besser gerüstet sind.

Pembaurstraße 18, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 34 62 33 - 170, Fax: 0512 / 34 62 33 - 174
e-mail: direktion@nms-pembaur.tsn.at
www.nms-pembaur.tsn.at

Leitung: DinadNMS Sighilde Hess



NEUE MITTELSCHULE
PEMBAURSTRASSE

Nachmittagsbetreuung

Unsere Nachmittagsbetreuung beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen und im Anschluss eine fundierte Lern- und Aufgabenbetreuung, darüber hinaus auch gemeinsamen Freizeitspaß.

Schwerpunkt "Ernährung und Gesundheit"

In den ersten Klassen findet ein Aufbaukurs für gesunde Ernährungsgewohnheiten statt, in den weiteren Schulstufen lernen die SchülerInnen die Wechselwirkung von gesunder Ernährung und erfolgreichem Training kennen.

In unserer Schule gilt der Grundsatz

Ihr Kind soll die bestmögliche Förderung erfahren und Freude am Unterricht haben.

Wir freuen uns auf Ihr Schulkind!

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Dienstag, 12. Jänner 2016
15.00 – 17.30 Uhr.



Neue Mittelschule Gabelsbergerstraße

Interessendifferenzierte Schwerpunktsetzung

Wir bieten dir ...

- ▶ eine wertschätzende Lehr- und Lernumgebung, in der du deine fachlichen und persönlichen Kompetenzen entwickeln kannst.
- ▶ eine Schule mit demokratischen Strukturen (Klassenrat, Klassencoaching, ...).
- ▶ individuelles Fördern und Fordern mit gezielten Differenzierungsmaßnahmen.
- ▶ eine Schule, die auch nach den Unterrichtsstunden für dich da ist und ein abwechslungsreiches Tagesheim anbietet.
- ▶ eine Schule, in der Erziehung zu Gesundheit und Sport wichtig ist.
- ▶ Projekte und Aktivitäten, die das gemeinsame Miteinander fördern.

Interessendifferenzierte Schwerpunktsetzung

- ▶ Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wird in den ersten beiden Klassen auf Deutsch-, Mathematik- und Englischkenntnisse besonderes Augenmerk gelegt.
- ▶ Mit allen Sinnen lernen ist in den ersten beiden Klassen der zweite Schwerpunkt. Kreative Fächer werden verstärkt angeboten.
- ▶ In den beiden höheren Klassen gibt es spezielle Wahlmöglichkeiten. Im Ausmaß von jeweils vier Stunden können SchülerInnen ihren eigenen Schwerpunkt wählen.
- ▶ Dieses individuelle Angebot berücksichtigt persönliche Neigungen und Bildungswünsche und findet klassen- und schulstufenübergreifend statt.

Projekte und Aktivitäten

- ▶ Projekte in Herbst und Winter unter Einbeziehung von SchülerInnenwünschen
- ▶ Fächerübergreifendes Arbeiten an interessanten Themen
- ▶ Verwirklichung von SchülerInnenideen
- ▶ Sportwochen im Winter und im Sommer

Soziales Lernen und Gesundheit

- ▶ Förderung von Teamfähigkeit und Kreativität
- ▶ Kompetenztraining, Fördern von persönlichen Stärken
- ▶ Konzentration steigern, Selbstständigkeit festigen, Belastbarkeit ausbauen
- ▶ Hofpausen, Bewegungspausen, gesunde Jause und gesunde Getränke

Gabelsbergerstraße 1, 6020 Innsbruck
Tel: 0512 / 345121 - 110, Fax: 0512 / 345121 - 114
e-mail: direktion@nms-gabelsberger.tsn.at
www.nms-gabelsberger.tsn.at

Leitung: DinadNMS Brigitte Winkler-Greimel, MEd



NEUE MITTELSCHULE
GABELSBERGER-
STRASSE

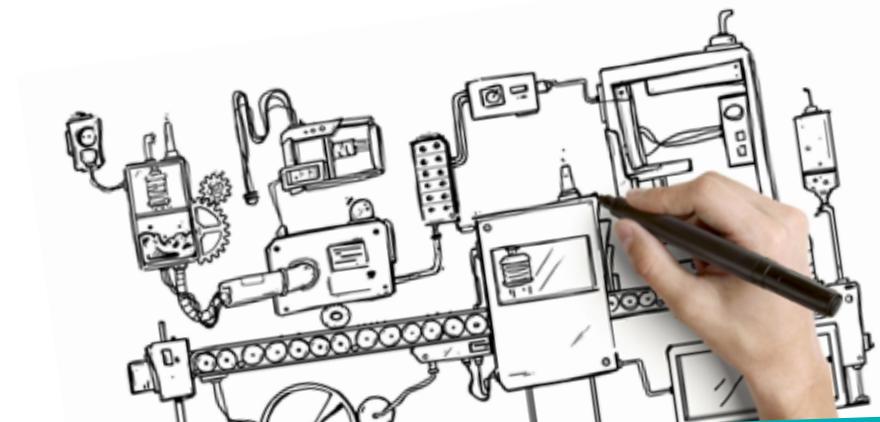
Die Nachmittagsbetreuung

- ▶ Gemeinsames Mittagessen
- ▶ Betreutes Lernen: Fachkräfte helfen dir individuell und gezielt weiter.
- ▶ Hausaufgabenbetreuung
- ▶ Organisierte Freizeitbetreuung mit abwechslungsreichen Aktivitäten
- ▶ Selbstbestimmende und eigenverantwortliche Organisation

Die Ganztagesklasse (Nachmittagsbetreuung in verschränkter Form)

- Es besteht die Möglichkeit, eine Ganztagsesschulform zu besuchen.
- ▶ Diese Schulform ermöglicht ein ganzheitliches Lernen (projektorientiert und fächerübergreifend).
 - ▶ Hausaufgaben werden am Beginn des Schultages gemeinsam erledigt.
 - ▶ Gemeinsames Mittagessen
 - ▶ Lernzeiten, sportliche, musische und kreative Angebote werden sinnvoll integriert und professionell betreut.
 - ▶ Es bleibt Zeit für außerschulische Aktivitäten (Vereine, ...)

Tag der offenen Tür: Montag, 11. Jänner 2016, 14.30 - 17.00 Uhr



Neue Sportmittelschule Reichenau

Schwerpunkt Sport oder
Schwerpunkt Informationstechnologie

- Erweitertes Sportangebot im Ausmaß von sieben Wochenstunden
- Erweitertes Angebot im Bereich der Informationstechnologie:
1. Klasse: Maschinschreiben am Computer, 2. - 4. Klasse: Informatik als Pflichtgegenstand

Informationen zum Schwerpunkt Sport

Neben vielseitiger sportlicher Betätigung mit Betonung auf Breitensport werden zusätzlich folgende Ausbildungsschwerpunkte bzw. Projekte angeboten:

- | | | |
|----------------|-----------------|-------------|
| ► Geräteturnen | ► Sportklettern | ► Fußball |
| ► Volleyball | ► Handball | ► Schwimmen |

Natürlich nehmen wir auch an Turnieren, Meisterschaften und Sportveranstaltungen teil. Jede/r SchülerIn wird einmalig sportärztlich untersucht.

Informationen zum Schwerpunkt Informationstechnologie

Verantwortungsvoller Umgang mit dem Internet, E-Learning, Arbeiten mit einer Lernplattform, Möglichkeit den Computerführerschein (ECDL) zu absolvieren. Natürlich können auch unsere SportlerInnen ab der 2. Klasse Informatik als Unverbindliche Übung wählen.

Für alle Klassen finden jedes Schuljahr Sport- bzw. Projektwochen oder -tage statt.

In der 4. Klasse können alle SchülerInnen aus vier Wahlpflichtfächern entsprechend ihren Interessen und Berufswünschen wählen:

Italienisch, Geometrisch Zeichnen, Kreatives Gestalten oder Berufsorientierung

Wir bieten auch eine Nachmittagsbetreuung (Schulisches Tagesheim) an!

Burghard-Breitner-Straße 20-22, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 34 44 75 - 180, Fax: 0512 / 34 44 75 - 184
E-Mail: direktion@nms-reichenau.tsn.at
www.nms-reichenau.tsn.at

Leitung: Dipl.-Päd. Josef Pallhuber



NEUE SPORTMITTELSCHULE
REICHENAU

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Sportklasse

- Interesse an sportlicher Betätigung (du musst bei keinem Sportverein sein)
- Erfolgreiche Ablegung des sportmotorischen Aufnahmetests

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Dienstag, 19. Jänner 2016, 14.30 – 17.00 Uhr

- Einführende Informationen
- Schulführungen und Unterrichtsbesuche
- Vorstellung der sportmotorischen Eignungsprüfung
- Möglichkeit der Anmeldung zum Aufnahmetest
- Informationen über Ausbildungsplan (Schwerpunkte)

Sportmotorische Eignungsprüfung

- Donnerstag, 28. Jänner 2016 – 14.30 Uhr
- Anmeldung bis Dienstag, 26. Jänner 2016



Neue Mittelschule Kettenbrücke

Schwerpunkt Kommunikation

Private Mädchenschule des Schulvereines Barmherzige Schwestern mit Öffentlichkeitsrecht und Schwerpunkt Kommunikation

Auf Basis christlicher Wertordnung

miteinander lernen

- ▶ zwei Klassen pro Schulstufe
- ▶ 25 Schülerinnen pro Klasse
- ▶ Individuelle Förderung durch Offenes Lernen und Einsatz von Tablets
- ▶ Wahlmöglichkeit ab der 3. Klasse: 2. Lebende Fremdsprache Italienisch
- ▶ Kooperation mit AHS-/BHS-LehrerInnen
- ▶ Kommunikationstraining
- ▶ Unverbindliche Übungen/Projekte/Förderunterricht

miteinander gestalten und feiern

- ▶ Theater
- ▶ Meditationen und Gottesdienste
- ▶ Feste
- ▶ Redewettbewerb

miteinander auf dem Weg

- ▶ Soziales Lernen
- ▶ Projekt-, Sprach- und Sportwochen

Weiterführende Schulen

Oberstufen-Realgymnasium
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Falkstraße 28, 6020 Innsbruck, (Endstation der Linie 1)
Tel.: 0512 / 58 64 48, Fax: 0512 / 21 99 21 - 4300
e-mail: direktion@nms-kettenbruecke.tsn.at
www.nms-kettenbruecke.tsn.at

Leitung: DadNMS OSR Siegmund Heel



NEUE MITTELSCHULE
KETTENBRÜCKE

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 13. Jänner 2016, 15.00 – 17.30 Uhr

Schulgeld

€ 107,00 pro Monat



Neue Mittelschule Dr. Fritz Prior

Schwerpunkte: Sprachförderung, Computer, Gesundheit

Wir fördern dich nach deinen Interessen, Begabungen und Fähigkeiten, um dich gut auf deinen Lebensweg vorzubereiten. Wichtig sind uns gegenseitige Achtung, Höflichkeit, Verlässlichkeit, Freundlichkeit, Freude am Lernen und Wertschätzung.

Die Neue Mittelschule Dr. Fritz Prior bietet folgende Schwerpunkte

SPRACHFIT – Englisch, Italienisch

- ▶ Zweite Fremdsprache (Italienisch) neben Englisch als Pflichtgegenstand
- ▶ Effektives Lernen in Kleingruppen
- ▶ Teilweise zweisprachiger Unterricht in Realienfächern
- ▶ Briefwechsel und SchülerInnen-Austausch mit Partnerschule, Sprachenwochen im Ausland

COMFIT – Computer, Kommunikation und Persönlichkeitsbildung

- ▶ Computerunterricht (Erwerben von ECDL-Modulen möglich)
- ▶ Sicherer Umgang im Internet
- ▶ Kommunikations- und Bewerbungstraining
- ▶ Sicheres Auftreten, Reden und Präsentieren
- ▶ Teamfähigkeit ...

ERGEFIT – Ernährung, Gesundheit, Fitness

- ▶ Bewusste Ernährung vom Einkauf über die Zubereitung bis zum Genuss, fächerübergreifend in Theorie und Praxis
- ▶ Fitness im Alltag durch Training von Körper und Geist
- ▶ Wissen über den eigenen Körper

... darüber hinaus

- ▶ Frühstücksmöglichkeit ab 07.00 Uhr
- ▶ Nachmittagsbetreuung: Mittagessen, Hausaufgaben-, Lern- und Spielbetreuung bis 16.00 Uhr
- ▶ Sprachförderung in allen Fächern

Leopoldstraße 15, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 58 01 28 - 100, Fax: 0512 / 58 01 28 - 104
e-mail: direktion@nms-prior.tsn.at
www.nms-prior.tsn.at

Leitung: DinadNMS Hildegund Cernin



NEUE MITTELSCHULE

DR. FRITZ PRIOR

- ▶ Tägliches LeseFrühstück
- ▶ Muttersprachlicher Unterricht in Italienisch, Türkisch, Bosnisch, Kroatisch, Serbisch mit muttersprachlichen LehrerInnen
- ▶ Deutsch als Zweitsprache
- ▶ Soziales Lernen
- ▶ Multimedialer Bibliothek: Leseförderung mit 4000 Bänden und Internetzugang und Literaturwerkstatt
- ▶ Berufsorientierung in der 3. und 4. Klasse: Basisinformationen über berufliche und schulische Möglichkeiten nach der Mittelschule in Kooperation mit Firmen, berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (Firmenbesuche, berufspraktische Tage, Schnupperwochen etc)

... und selbstverständlich

- ▶ Offene Lehr- und Lernformen
- ▶ Unterrichtsprojekte
- ▶ Lerncoaching: Lernen lernen
- ▶ Förder- und Forderkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch
- ▶ Projekt- und Sportwochen
- ▶ Fußball-Schülerliga
- ▶ Ballspiele
- ▶ Kulturveranstaltungen
- ▶ Elterncafé zum regelmäßigen Informationsaustausch Schule - Eltern
- ▶ Heartbeats: Bewegung, Tanz und Entspannung



Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Donnerstag, 21. Jänner 2016
14.30 – 17.00 Uhr: Unterrichtsbesuche und
Schulführungen
15.30 Uhr: Informationsvortrag

Neue Mittelschule Wilten

Schwerpunkt Deutsch – Englisch – Mathematik intensiv
oder Fremdsprachen

NMS Wilten - Qualität trifft Vielfalt

Wir fördern deine Stärken! Teamgeist und ein respektvoller Umgang miteinander sind bei uns selbstverständlich.

Du kannst zwischen zwei Schwerpunkten wählen:

Schwerpunkt Hauptfächer (Deutsch/Englisch/Mathematik)

In je einer zusätzlichen Deutsch-, Englisch- und Mathematikstunde hast du die Chance, den Lehrstoff intensiv zu üben. So wirst du optimal auf alle weiterführenden Schulen vorbereitet.

Schwerpunkt Fremdsprachen

Hallo! Buongiorno! Bonjour! ¡Hola! Griaß di!

Sprachen begegnen uns im Leben. Wir lernen sie, um Menschen zu verstehen.

Kontakte mit Schülerinnen und Schülern im Ausland gehören dazu.

Englisch und Italienisch sind Pflichtfächer, Französisch und/oder Spanisch können zusätzlich ausgewählt werden.

ÖKOLOG und Umweltschutz

Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sind bei uns Programm. Wir gehören dem Netzwerk der ÖKOLOG-Schulen an. Gesundheit, Umweltschutz und dein Wohlbefinden stehen bei uns an erster Stelle.

Garteln in der Stadt – unser Schulgarten bietet dir Gelegenheit dazu. Die frischen Kräuter werden zu einer gesunden Jause verarbeitet.

Berufsorientierung

Wohin führt dich dein Leben? Wo liegen deine Interessen?

Ab der 3. Klasse helfen wir dir, deine weitere Schullaufbahn zu planen. Viele Berufe lernst du in der Praxis kennen.

Maschinschreiben/Textverarbeitung in der 2. Klasse und Informatik in der 3. und 4. Klasse bereiten dich hervorragend auf das Arbeiten am PC vor.

Michael-Gaismair-Straße 6 (Eingang in der Ilse-Brüll-Gasse),
6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 58 38 23 - 190, Fax: 0512 / 58 38 23 - 194
e-mail: direktion@nms-wilten.tsn.at
www.nms-wilten.tsn.at



NEUE MITTELSCHULE
WILTEN

Leitung: DinadNMS Henriette Eberwein

Was es bei uns noch gibt:

Schulchor – let me entertain you

Wenn du Freude am Singen hast, ist unser Schulchor genau das Richtige für dich. Wir begeistern unser Publikum mit coolen Songs und heißen Rhythmen.

Fußball-Schülerliga – the next Alaba

Du bist ein heimlicher Fußballstar? Du landest gerne große Treffer? Dann verstärke unsere Schülerliga-Mannschaft!

Gemeinsam statt einsam

- ▶ Radfahren im Sportunterricht
- ▶ Flagfootball und Cheerdance
- ▶ Schwimmwochen in den 1. Klassen
- ▶ Sommer- und Wintersportwochen und
- ▶ Sprachaufenthalte in Italien

Tagesheim – Nachmittagsbetreuung

Mittagessen, Aufgaben schreiben, gemeinsam lernen, spielen und Spaß haben – das kannst du bei uns nach dem Vormittagsunterricht bis 16.00 Uhr im Tagesheim.

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 13. Jänner 2016

Besuche uns mit deinen Eltern am Vormittag zwischen 8.30 und 11.00 Uhr zum Schnuppern im Unterricht und/oder am Info-Nachmittag zwischen 14.30 und 16.30 Uhr.

Weitere Besichtigungstermine sind nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf dich!

Neue Mittelschule Müllerstraße

Schwerpunkt Kreativität

- Ihr Kind ist neugierig?
- Es hat Fantasie? Es zeichnet und malt gern?
- Es hat auf viele Fragen originelle Antworten?
- Es probiert so manche eigene Ideen aus?
- Gestern wollte es noch TierpflegerIn werden, heute PilotIn und morgen ...

Müllerschule – Was fällt euch spontan dazu ein?

Eva S., Schülerin	Anna E., Mutter	Max W., Vater
M EGACOOL	S ENSIBEL	K OMPETENT
Ü BERMUT	C HANCEN	R ESPEKT
L ACHEN	H UMOR	E HRGEIZ
L USTIG	U NBESCHWERT	A LLGEMEINBILDUNG
E RKLÄREN	L IEBENSWÜRDIG	T OLL
R EDEN	E INFÄLLE	I NTERESSE
		V ERNÜFTIG

Das geschah und geschieht bei uns

- Teamwork
- Mode und Design
- Schminkkurs
- Präsentieren lernen
- Ausstellungen
- Gehirnjogging
- Kino und Theater
- Tagebuch schreiben
- Kochbuch für Kinder
- Strebern und Pauken
- Fotos bearbeiten
- Kurzfilme drehen
- Skulpturen bauen
- Mindmap erstellen
- Graffiti
- Bilder rahmen
- Bäume pflanzen
- Projektwochen
- Schreibwerkstatt
- wertschätzendes Miteinander
- Schönschreiben

Müllerstraße 38, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 58 43 69 - 140, Fax: 0512 / 58 43 69 - 144
e-mail: direktion@nms-mueller.tsn.at
www.nms-mueller.tsn.at

Leitung: DadNMS OSR Georg Grünwald



NEUE MITTELSCHULE
MÜLLERSTRASSE

Darauf sind wir auch stolz

- unsere Kunstprojekte und Ausstellungen
- Jausenstand, den unsere Kinder selbst betreuen
- multimediale Klassenräume
- gut besuchte Schulbibliothek, laufend aktualisiert
- moderne Schulküche
- Biotop und Nistplätze

Schulbesichtigung

Tag der offenen Tür: Freitag, 22. Jänner 2016

Information, Beratung und Führungen

Beginnzeiten: 14.30 Uhr und 16.00 Uhr



Tagesheim Neue Mittelschulen Innsbruck

Pädagogisches Konzept

Aus verschiedenen Gründen ist es für viele Eltern wichtig, ihr Kind auch am Nachmittag sinnvoll und verlässlich betreut zu wissen. Dazu gehören kompetente Lernbetreuung ebenso wie Spaß und Entspannung in der Gruppe.

Der Lehrplan zur Gestaltung der Nachmittagsbetreuung sieht drei Phasen vor (gegenstandsbezogene Lernzeit, individuelle Lernzeit und Freizeit), die in der Praxis der Tagesheimschulen – abhängig vom Alter der SchülerInnen – zumeist wie folgt verteilt sind:

Betreuung zwischen Unterrichtsende und Mittagessen

- ▶ Bewegung im Freien
- ▶ Kreatives Spielen
- ▶ Kooperationsspiele

Mittagessen

Das dreigängige Menü wird angeliefert und in der Schule verabreicht oder aber in einem nahe gelegenen gastronomischen Betrieb eingenommen.

Erholungsphase

Lernbetreuung

- ▶ Hausaufgaben
- ▶ Lernunterstützung
- ▶ Prüfungsvorbereitung
- ▶ Individuelle Lernprogramme
- ▶ Gegenstandsbezogene Lernzeit
- ▶ Unverbindliche Übungen

Freizeit

- ▶ Sport und Bewegung
- ▶ Musik
- ▶ Kreative und künstlerische Arbeit



TAGESHEIME

INNSBRUCK

- ▶ Lehrausgänge / Ausflüge
- ▶ Schwerpunkttag
- ▶ Feste und Feiern im Jahreskreis
- ▶ Zusammenarbeit mit Vereinen (Sport, Musik, Tanz ...)
- ▶ Nutzung der gesamten Infrastruktur der Schule (EDV, Bibliothek, Turnsaal, Werkraum, Musikraum ...)

Organisatorische Hinweise

Bitte beachten Sie die nachstehenden Richtlinien, die einen geregelten Tagesheimbetrieb ermöglichen.

- ▶ Montag bis Freitag werden die Kinder bis ca. 16.00 Uhr betreut.
- ▶ Innerhalb der obigen Zeiten kann ein Kind im begründeten Einzelfall die Tagesheimschule verlassen, wenn eine Ermächtigung der Eltern vorliegt. Eine Entlassung des Kindes zum gewünschten Termin ist dann nicht möglich, wenn regulärer Nachmittagsunterricht stattfindet, oder wenn sich die Kinder außerhalb des Schulgeländes aufhalten. In letzterem Fall muss das Kind von einer befugten Person am Aufenthaltsort abgeholt werden.
- ▶ Die Teilnahme an der Nachmittagsbetreuung umfasst auch die Einnahme des Mittagessens.
- ▶ Eine Abmeldung vom Mittagessen muss so rechtzeitig erfolgen (in der Regel einen Tag vorher), dass eine Abbestellung möglich ist; ansonsten muss das Essen auch bei Nichtkonsumation bezahlt werden.
- ▶ Die Abmeldung vom Tagesheimbetrieb ist laut Schulunterrichtsgesetz nur zu Semester- und Schulschluss zulässig.
- ▶ Eine Änderung der regelmäßigen Besuchstage und des allenfalls damit verbundenen Elternbeitrages (auf zwei Tage oder von zwei auf mehrere Tage) ist zu jedem Monatsersten möglich.

Tagesheim Neue Mittelschulen Innsbruck

Pädagogisches Konzept

- ▶ Für den Besuch des Tagesheimes wird zehnmal jährlich (von September bis Juni) ein Elternbeitrag von € 35,00 bei Tagesheimbesuch an 3-5 Tagen bzw. € 26,25 bei 1-2 Tagen eingehoben. Die Kosten für das Mittagessen (derzeit € 4,50 pro Essen) werden nach den tatsächlich konsumierten Mahlzeiten monatlich abgerechnet. Dazu kommt noch ein Verabreitungszuschlag (derzeit € 5,60 pro Monat).
- ▶ Der Elternbeitrag und der Beitrag für das Mittagessen können bei Vorliegen bestimmter Einkommensgrenzen ermäßigt werden.

Beispiele (derzeitige Berechnung)

Ein Elternteil berufstätig, ein Elternteil ohne Einkommen, ein Kind

Nettoeinkommen 1.434,- → Ermäßigung um 66,66 %

Alleinerziehender Elternteil, zwei Kinder

Nettoeinkommen 1.927,- → Ermäßigung um 33,33 %

Beide Elternteile berufstätig, drei Kinder

Nettoeinkommen 2.880,- → keine Ermäßigung



TAGESHEIME

INNSBRUCK

- ▶ Nutzen Sie die Möglichkeit eines Abbuchungsauftrages; Sie ersparen sich dadurch Wege und Mühen!
- ▶ An schulfreien Tagen und in den diversen Ferien ist der Tagesheimbetrieb geschlossen. Für die Sommerferien kann eine Anmeldung in einem der geöffneten städtischen Horte erfolgen.

Tagesheimschulen Innsbruck

Neue Mittelschule Dr. Fritz Prior

Neue Mittelschule Gabelsbergerstraße

Neue Mittelschule Hötting-West

Neue Mittelschule Hötting

Neue Musikmittelschule Innsbruck

Neue Mittelschule Pembaurstraße

Neue Mittelschule Reichenau

Neue Mittelschule Wilten

**So viel Familie wie möglich,
so viel Nachmittagsbetreuung wie notwendig!**

Weitere Auskünfte

erteilt Ihnen das Amt für Familie, Bildung und Gesellschaft

Rathausgalerien, 4. Stock, Zimmer 4206

Tel.: 0512 / 5360-4206

e-mail: post.familie.bildung.gesellschaft@innsbruck.gv.at

Praxis–Neue Mittelschule

Neue Mittelschule der Pädagogischen Hochschule Tirol

Die Praxisschule

Die Praxisschule ist integrativer Bestandteil der Pädagogischen Hochschule Tirol – das heißt, unsere Schule ist auch Ausbildungsstätte für zukünftige MittelschullehrerInnen. Immer wieder werden in schulische Aktivitäten auch Studierende und DozentInnen der LehrerInnenausbildung miteingebunden.

Das Besondere

- ▶ Methodencurriculum: Das Aneignen von Fachkompetenz braucht Methodenkompetenz. Für diese Basis haben wir konkrete Ziele für unsere SchülerInnen.
- ▶ Als ÖKOLOG-Schule verschreiben wir uns jährlich neu der Nachhaltigkeit – auf allen Ebenen!
- ▶ Lernen geschieht hier in einer überraschend gelungenen Mischung der didaktischen Elemente, wie Projektunterricht, Teamteaching, Frontalunterricht, Gruppenphasen, Partnerarbeit, usw.
- ▶ Förderung sozialer und personaler Kompetenz als eigenes Unterrichtsfach „Kommunikation, Kooperation, Konfliktlösung“ (KoKoKo) mit 2 KlassenvorständInnen.
- ▶ Buddy-Projekt: Buddies erleichtern das Zusammenleben und Neulingen den Schuleintritt.
- ▶ Ergänzend zum Zeugnis erhalten SchülerInnen eine eigene Leistungsrückmeldung für viele Kompetenzbereiche. Diese ergänzende Beschreibung bietet wesentlich mehr Information, als es Ziffernnoten im Zeugnis können. Für diesen Bereich haben wir an dieser Schule hervorragende ExpertInnen und viel teambasierte Erfahrung.
- ▶ Such dir aus, was du lernen willst! Unsere breite Palette an freiwillig wählbaren Fächern kann sich sehen lassen. Neben „Klassikern“ wie der Theaterwerkstatt „Bühne frei“! Italienisch-Kurs oder Schulfußball findest du auch eine Malwerkstatt, eine Naturwerkstatt mit Laborunterricht und anderes mehr. Auch dieses Angebot betont unsere Haltung, individualisiertes und differenziertes Lernen in den Vordergrund zu stellen!

Tag der offenen Tür: Freitag, 29. Jänner 2016, ab 14.30 Uhr; Details auf unserer Webseite. Die Vereinbarung unverbindlicher Gesprächstermine mit der Direktion sind möglich!

Praxis–Neue Mittelschule der PH-Tirol

Pastorstraße 7, 6010 Innsbruck

Tel.: 0512 / 59923 - 6001, Fax: 0512 / 59923 - 5

e-mail: praxis-nms@ph-tirol.ac.at, www.praxis-nms.tsn.at

Leitung: Gregor Örley, BA MSc

Die besondere Schule in Innsbruck

für sehbehinderte und blinde Kinder

Was uns wichtig ist:

- ▶ individuelle Betreuung im Unterricht in Kleinklassen
- ▶ kleine Lerngruppen
- ▶ Schulung im Umgang mit PC und spezieller Software
- ▶ Einsatz und Verwendung von sehbeeinträchtigten spezifischen Hilfsmitteln
- ▶ Soziales Lernen
- ▶ Berufsorientierung mit der Möglichkeit, in einzelnen Berufen zu „Schnuppern“
- ▶ Kooperation mit dem Projekt Sehenswert (Kompetenzorientierung für Sehbeeinträchtigte)

Die besondere Schule in Innsbruck

- ▶ einzige Schule dieser Art in Westösterreich
- ▶ Nachmittagsbetreuung oder Internat
- ▶ Ansprechpartner, wenn es in Tirols Schulen ums Sehen geht.

Landesblinden- und –Sehbehindertenschule

Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik für blinde und sehbehinderte Kinder

Ing. Etzel Straße 71a, 6020 Innsbruck

Tel.: 0512 / 933 561 oder 0676 / 8850 8825 06

e-mail: direktion@spz-sbk.tsn.at

Leitung: SD Karin Pammer, BEd, M.A.

Die inklusive Schule

Am Weg zu einer inklusiven Schule

Innsbruck befürwortet Inklusion in der Neuen Mittelschule

Inklusion wird oft als zentrale Herausforderung für Schulen in diesem Jahrzehnt bezeichnet. Neben der reinen Wissensvermittlung soll die Neue Mittelschule auch das Zusammenleben fördern und Sicherheit im Umgang von ganz unterschiedlichen Menschen ermöglichen.

Für die Berufslaufbahn und das Leben im Allgemeinen werden Kooperations- und Problemlösungsfähigkeit immer wichtiger. Das ist durch neue Lehr- und Lernmethoden in vielfältigen Gruppen mit sehr unterschiedlichen Kindern am besten möglich. ALLE Kinder und Jugendliche haben so einen Vorteil.

Erfahrungen

In skandinavischen Ländern sind grundsätzlich ALLE Kinder in der nächstgelegenen Schule herzlich willkommen, die unterschiedlichen Fähigkeiten werden wahrgenommen und berücksichtigt. In Südtirol hat der gemeinsame Unterricht zur größten je dagewesenen Verbesserung im Bildungssystem geführt. Die meisten StudentInnen aus Südtirol, die heute in Innsbruck studieren, durften auch mit und von Kindern mit Behinderung lernen und wurden in ihrem Werdegang dadurch nicht behindert sondern gefördert. Vom gemeinsamen Unterricht und der Begegnung profitieren ALLE Kinder, egal ob mit oder ohne Behinderung!

Vielfalt statt Einfalt

Bildung beginnt im Herzen und braucht viele und ganz unterschiedliche Eindrücke, die unsere Kinder wachsen lassen. Für diese Vielfalt will die Stadt Innsbruck zum Wohle aller Kinder und Jugendlichen sorgen!

Die Neue Mittelschule bietet allen Schülerinnen und Schülern wesentliche Vorteile in der Entwicklung von Persönlichkeit, Eigenständigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit. Informieren Sie sich auch unter www.neuemittelschule.at.

Rechtsanspruch

Kinder mit Behinderung haben das Recht, in der Neuen Mittelschule wohlwollend aufgenommen und unterrichtet zu werden, die sie auch besuchen würden, wenn sie keine Behinderung hätten.

In Österreich haben Eltern das Recht zu entscheiden, ob ihr Kind mit Behinderung eine Neue Mittelschule oder eine Sonderschule besucht. Die Stadt Innsbruck befürwortet die inklusive Schule.

Leitbilder der Innsbrucker Neuen Mittelschulen

Neue Mittelschulen haben inhaltliche Schwerpunkte, die auf der Website der jeweiligen Schule ausführlich beschrieben sind. Bitte besuchen Sie die Schulen im Internet, erkundigen Sie sich persönlich am „Tag der offenen Tür“ oder rufen Sie an und lassen Sie sich beraten.

Alle Neuen Mittelschulen nehmen natürlich auch Kinder mit Behinderung auf! Leider sind derzeit noch nicht alle Schulen barrierefrei – bitte erkundigen Sie sich beim pädagogischen Beratungszentrum oder direkt an der Schule.



Inklusive Schule braucht Information

Es ist wichtig, dass rechtzeitig über alle Fragen gesprochen wird, damit gute Rahmenbedingungen für einen inklusiven Unterricht geschaffen werden können. So können Unsicherheiten und Ängste miteinander abgebaut werden.

Deshalb sollten Eltern von Kindern mit Behinderung früh den Kontakt zu ihrer Wunschschule aufnehmen, spätestens ein Jahr vor dem Schulwechsel von der Volksschule in die Neue Mittelschule.

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner für Fragen zur inklusiven Schule ist das pädagogische Beratungszentrum. Es unterstützt Schulen und Eltern auf dem Weg zu einer inklusiven Schule.

Pädagogisches Beratungszentrum
Südtiroler Platz 10-12, 4. Stock
6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 52033 - 555
Mobil: 0664 / 8329479
e-mail: pbz-innsbruck@tsn.at

Beratungsstellen für Fragen zur inklusiven Schule

Bei folgenden Beratungsstellen erhalten Sie umfassende Information, Beratung und Begleitung für alle Fragen der schulischen Inklusion:

Heilpädagogische Familien
Mentlgasse 12a, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 58 00 04, Fax: 0512 / 58 00 04 -12
e-mail: info@hpfamilien.at, www.hpfamilien.at

Familienberatungsstelle von Integration Tirol
Egger Lienz Straße 2, 6112 Wattens
Tel.: 0676 / 84 55 56 12
e-mail: beratung@integration-tirol.at, www.integration-tirol.at





Landeshauptstadt Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck

Ressortzuständig: Stadtrat Ernst Pechlaner

Impressum: Stadt Innsbruck, MA V - Familie, Bildung und Gesellschaft